

Streichquartett Nr. 2 "Kopien"

Werktitel: Streichquartett Nr. 2 "Kopien"

Untertitel: Für Streichquartett

KomponistIn: [Resch Gerald](#)

Entstehungsjahr: 2017

Dauer: ~ 13m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblemusik

Besetzung: Quartett

Violine (2), Viola (1), Violoncello (1)

Besetzungsdetails:

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: String Quartet No. 2 'Kopien'

Verlag/Verleger: [Internationale Musikverlage Hans Sikorski](#)

Bezugsquelle: [Sikorski Musikverlage Hamburg \(Boosey & Hawkes\)](#)

Partitur (Preview): [geraldresch.at](#)

Abschnitte/Sätze

Duo für zwei Violinen - Quartett: Con agilità | Duo für Violine und Viola - Quartett: Ostinati | Duo für Viola und Violoncello - Quartett: Cantabile | Duo für Violine und Violoncello "Kreisläufer" - Quartett: Fuga

Beschreibung

"Mein Zweites Streichquartett tastet in vier Sätzen Konstellationen ab, die sich aus der spezifischen Zusammensetzung des Instrumentariums ergeben: Kurze Duos für kreisförmig wechselnde Besetzungen (Violinen I und II / Violine II und Viola / Viola und Violoncello / Violoncello und Violine I) führen zu den jeweils darauffolgenden Quartettsätzen hin, in denen umfassender ausgeführt wird, was in den Duos als Möglichkeit bereits angelegt ist.

Der Untertitel „Kopien“ geht zurück auf eine Beobachtung in der „Winterlandschaft mit Raben (nach Jean-Francois Millet)“ von Vincent van Gogh: Mehrfach hat er Werke des französischen Realisten kopiert, von deren klassischer

Schlichtheit er begeistert war. Bei der „Winterlandschaft mit Raben“ hält van Gogh an der Bildaufteilung und Atmosphäre des Originals fest, schafft aber mittels anderer Farbgebung, vor allem aber mittels seines individuellen Malduktus – durch geringfügige Veränderungen gewissermaßen in den Zwischenräumen der Vorlage – etwas gänzlich Eigenständiges und Unabhängiges. Das Biegen, Verzerren, Verschmelzen und Brechen unterschiedlichster Lieblings-Vorlagen von Purcell bis Nikodijevic war Ausgangspunkt meiner Komposition. Das mit „Kreisläufer“ betitelte vierte Duo ist eine Würdigung der Wiener Künstlerin Lore Heuermann, deren gleichnamige Graphik als Inspirationsquelle diente.“

Gerald Resch (2017)

Auftrag: [ensemble LUX](#)

Uraufführung

12. Dezember 2017 - Stadtpfarrkirche Dorotheergasse, Wien

Mitwirkende: [ensemble LUX](#)

Aufnahme

Titel: [Gerald Resch: "Kopien - String Quartet No. 2" performed by ensemble LUX](#)

Plattform: YouTube

Herausgeber: ensemble LUX

Datum: 05.11.2020

Mitwirkende: [ensemble LUX](#)

Weitere Informationen: Live Mitschnitt der Aufführung am 21.10.2020,

Jüdische Liberale Gemeinde Wien